

29 Preu Tröbern, iede zu 4 [fl.], <i>thuēt</i>	fl.	116	—	—
446 Mässl Taig, iedes <i>per</i> 4 kr., <i>thuēt</i>	fl.	29	44	—
Gerbengelt hat sich befunden	fl.	16	9	—
An Fuessmehl ist vnder diser Zeit eingangen 3 Mezen, ieder <i>per</i> 7 kr. verkhaufft	fl.	—	21	—
	fl.	7642	53	—

[fol. 11v]

Dan trifft vnder disen 14 Tügen der Vaskreuzer, dagegen 19 Ganze Viertl Vas gelögt worden, <i>id</i> <i>est</i>	fl.	19	51	—
		19	51	—

*Summa aller Einnamb
im 3^m Extr.*

7662 fl. 44 kr. — hl.

[fol. 12r]

Ausgaben dagegen
im 3^m Extr.

Ambts Zöhrung	In der den 19. Juny beym Lob. Rentt- Ambt Straubing <i>pro annis</i> 696 <i>et</i> 697 angesezten Preuambtsab- rechnung ist Zacharias Rottplez, Preuambts Schreiber (weillen der an sonst ordinary Preuambtspott Vnpässligkeits habler nit Raisen khönnen[)] abgeordnet worden, deme dann fihr ein Lechenpferdt vnd Zöhr- ungsvncossten bezalt worden lauth Zetls <i>sub dato</i> 22. Juny 1699	fl.	3	50	—
	Georg Hueber, Burger vnd Gasstgeb in Kelhaimb, hat die alhiesige Preu- ambts Gföhl zum Churfürstlichen Hof- Zahl Amt München gefihrt, deme dan fihr Fuhrlohn vnd Zöhrung vermög Scheins <i>sub dato</i> 20. Juny 1699 ent- richt worden, <i>id est</i>	fl.	12	—	—